

Wir im Süden

Gemeindebrief

August 2026 - September 2026



Apostel
Northeim

St. Marien
Höckelheim

St. Nikolai
Sudheim

St. Petri
Hillerse

St. Martin
Elvese

St. Oswaldi
Bühle

St. Johannis
Sudershausen



Foto: Johanna Franke

Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind...



Pastorin Susanne Barth



Apostelkirchengemeinde 30



Kirchengemeinde
St. Marien Höckelheim 37



Kirchengemeinde
St. Nikolai Sudheim 42



Kirchengemeinde
St. Petri Hillerse 45



Kirchengemeinde
St. Oswaldi Bühle 47



Kirchengemeinde
St. Johannes Sudershausen 54

Ein Gospelgottesdienst, ich sitze ausnahmsweise hinten im Kirchenschiff. Nach der Konfirfreizeit bin ich dankbar, einmal nicht vorne im Altarraum alle Zügel in der Hand halten zu müssen. Stattdessen kann ich mich zurücklehnen und zur Ruhe kommen.

Und den Blick schleifen lassen. Die Musik plätschert angenehm – es sind sommerliche Melodien, die von Urlaub und Reisen träumen lassen. Ich sehe so manchen Fuß mitwippen. Aber mehr Begeisterung traut sich niemand. Zu prägend sind die Glaubenssätze unserer Eltern und Großeltern: In der Kirche gehört sich sowas nicht. Hier muss man sich benehmen! Da kommt mir ein Gedanke: Einmal hat Jesus im Tempel vor Wut Tische durch den Saal geworfen. Und ein anderes Mal hat er sich am Gejuchze der Kinder erfreut.

Mir fällt auf: Auch an diesem Abend sitzen einige Kinder mit in der Kirche. Eines liegt weiter vorn quer auf mehreren Stühlen. Es ist müde, geschafft von der Hitze. Und vielleicht auch gelangweilt. Hinter mir sitzt ein Kleinkind und blättert interessiert und mit nicht schwindender Begeisterung im Gesangbuch. Leute drehen sich um, um die Quelle des Geraschels zu orten. Dabei ist es nur ganz leise.

Ich selbst frage mich: Was begeistert dieses Kind an den vielen Seiten ganz ohne Bilder? Kurze Zeit später stößt die Mutter dazu, sie hatte noch Schichtdienst und kommt erst verspätet in die Kirche. Welch Freude bei dem Kleinkind. Eine Kuscheleinheit und dann der stolze Bericht: „Mama, wir haben schon 3 Lieder gesungen!“ Ich merke: Das ist dem Kind wichtig – selbst aktiv den Gottesdienst mitzufeiern. Als die Band das nächste Lied anstimmt, überwinde ich meine Hemmungen und fange einfach an zu klatschen. Rhythmisch im Takt. Und es wirkt wie ein Befreiungsschlag: Plötzlich bin ich mitten drin und dabei.

Nicht mehr nur Beobachterin in der vorletzten Reihe, sondern Teil der Gottesdienstgemeinde. Und ich bemerke: Es geht auch anderen so. Besonders den Kindern: Das liegende Kind wird zur Akrobatin und klatscht – noch liegend – mit Händen und Füßen.

Das Kleinkind springt auf und tanzt jubelnd und klatschend durch den Mittelgang. Und auch viele Erwachsene lassen sich mitreißen und klatschen und schunkeln.

Jesus hat einmal gesagt: „Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.“ In diesem Gospelgottesdienst habe ich eine Ahnung davon bekommen, was er vielleicht damit gemeint hat.

Ihre Pastorin Susanne Barth

Pst. Susanne Barth



Impressum

SOMMER



Auch in diesem Sommer sind wieder zahlreiche Kinder, Jugendliche und Teamerinnen mit der Evangelischen Jugend unterwegs auf Freizeiten nach Italien, Schweden, Kroatien, Kirchheim und Burg Ludwigstein.

Manche Freizeiten sind bereits mit vielen schönen Erinnerungen zurückgekehrt, einige sind noch unterwegs.

Ein gemeinsamer Rückblick erwartet alle Interessierten am 23. August um 18 Uhr beim Freizeitengottesdienst in der St. Sixti Kirche in Northeim.

Herzliche Einladung - wir freuen uns auf euch!

FREIZEITENGOTTESDIENST

23/08/26

18:00 UHR | ST. SIXTI KIRCHE | NORTHEIM

FREIZEITEN



KONFITAGE

Am 3. Juni ist der Startschuss für die Konfitage 2026 gefallen und wir sind mehr als bereit!
Ein großes, motiviertes Team mit vielen neuen Gesichtern steht in den Startlöchern.

Das Motto steht fest und die Vorfreude wächst von Tag zu Tag.
Jetzt heißt es: Ideen umsetzen und gemeinsam eine unvergessliche Zeit erleben!

ABSCHLUSSPRÄSENTATION

07/11/26

19:30 UHR | ST. SIXTI KIRCHE | NORTHEIM

FÜR DEN KONFI-JAHRGANG 2027/2028 (KONFIRMATION IM FRÜHJAHR 2028):
KONFITAGE VOM 17.-20. OKTOBER 2027

KUTA 2027 IN DER SÜDREGION



@kuta_ab_in_den_sueden

KUTA 1

22. August 2026

Erster KUTa – 10.00 - 15.00 Uhr in
Apostel, Northeim

ELTERNABEND KONFITAGE

31. August 2026

Infos zu den KonfiTagen, 19:00 -
20.30 Uhr

Corvinuskirche Northeim

KUTA 2

12. September 2026

10.00 - 15.00 Uhr in Apostel,
Northeim

KUTeam-Treffen:

Regelmäßig unregelmäßig,
meist freitags 18.00-20.00 Uhr im
Gemeindehaus Apostel!

Du hast Lust dabei zu sein?
Dann melde Dich bei Pastorin Barth!

Angebote für Kinder und Jugendliche

Musikangebote in Sudheim

Musikalische Früherziehung, für Kinder ab 4 Jahren
mittwochs, 16.00-16.45 Uhr

„Der Musikgarten“ für Kinder ab 3 Jahren und eine Bezugsperson
freitags, 15.30-16.15 Uhr



Singschule Northeim

Probenzeiten:

Minikantorei (4-7 Jahre), donnerstags, 15.30 – 16.15 Uhr

Kinderkantorei (7-11 Jahre), donnerstags, 15.30 – 16.15 Uhr

Kurrende (ab 11 Jahren), donnerstags, 16.15 – 17.00 Uhr



KIRCHE MIT KINDERN – KINDERGOTTESDIENST in ST. SIXTI

Freitag, 25. September, von 16.00 bis 17.30 Uhr

Ort: St.-Sixti-Kirche, Northeim



Einschulungs-Gottesdienste in der Südregion!

9.30 Uhr Einschulungsgottesdienst für die
Astrid-Lindgren-Schule
und Erich-Kästner-Schule
Apostel Northeim, Pn. Barth



9.30 Uhr Einschulungsgottesdienst für
die Regenbogenschule
St. Marien Höckelheim, Diakon Scherger



9.30 Uhr Ökumenischer Einschulungsgottesdienst
Kardinal-Bertram-Schule
St. Nikolai Sudheim
P. PD Dr. Emmendörffer und Dechant Pape



Veränderungen im Gemeindebrieflayout

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes,

das Redaktionsteam freut sich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir Schritt für Schritt das Erscheinungsbild unseres Gemeindebriefes modernisieren. Nachdem wir bereits im vorderen Teil einige Listen zusammengelegt und die Werbung in einem einheitlichen Block präsentiert haben, haben wir nun einen bedeutenden Fortschritt im Layout erzielt. Aus finanziellen Gründen haben wir beschlossen, das Layout in die kompetenten Hände von Nora Voltmann, unserer Regionalsekretärin, zu legen. Frau Voltmann hat sich über mehrere Wochen intensiv eingearbeitet, erste Anpassungen vorgenommen und klare Ziele gesetzt. An dieser Stelle möchten wir Frau Wiczarek,

unserer bisherigen Layouterin in Berlin, herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit in der Vergangenheit danken.

Wir sind zuversichtlich, dass die Zusammenarbeit mit Nora Voltmann zu einer noch besseren Gestaltung unseres Gemeindebriefes führen wird. Die Kommunikationswege sind nun kürzer, und Absprachen können schneller getroffen werden.

Herzlich willkommen im neuen Layout!



Kleidersammlung für Bethel

**durch die Gemeinden des ev.-luth.
Gemeindeverbandes Northeim
Südregion**

vom 10. August bis 13. August 2026

Abgabestellen:

Hillerse: **Kirchenvorsteher Felix Arnemann
Leineweg 2, 37154 Hillerse
Montag, 10.08. und Dienstag, 11.08.
jeweils von 8.00-12.00 Uhr**

Northeim: **Pn. Susanne Barth, Garage Pfarrhaus
Teichstraße 56, 37154 Northeim
Mittwoch, 12.08. und Donnerstag, 13.08.
jeweils von 8.00-12.00 Uhr**

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Kirche Kunterbunt - zurück aus der Sommerpause

Nach den Ferien starten wir mit voller Energie neu durch:

Am **Sonntag, den 23. August** feiern wir eine „**Back to School**“-Party: Mit dem Start des neuen Schul- und KiTa-Jahres beginnt für viele auch das Leben als Kindergarten- oder Schulkind. Ein Grund zu feiern und auch eine gute Gelegenheit, sich kleine Mutmacher zu basteln.

Am **Samstag (!!!), den 26. September** ist es Zeit, „Danke“ zu sagen: Unter dem Motto „**Essen, trinken, danke sagen**“ wollen wir ein Erntedankfest feiern. Was isst Du besonders gern? Bringe gern etwas mit – gemeinsam schmücken wir die Kirche. Alle Gaben werden am Folgetag an die Tafel Northeim gespendet. Und denk daran: Ausnahmsweise feiern wir im September Kirche Kunterbunt an einem Samstag, da am Sonntag wieder der Stadtlauf stattfinden wird.

Einfach zu merken: Danken, essen, schlafen, laufen!

Wir starten an beiden Terminen wie gewohnt um 14:30 Uhr in der Apostelkirche und erleben einen lebendigen Nachmittag für alle Generationen mit Kuchen, Andacht, Spiel, Gesprächen und einem warmen Abendessen. Kirche: frech und wild und wundervoll – wie sie uns gefällt!



Martins Kunterbunte Pfanne – Rezepte für große Personenzahlen



Bratkartoffeln mit Rührei und Spinat für ca. 35 Personen

7,2 kg Kartoffeln
2,5 kg Rahmspinat
45 Eier
Dazu: Bratfett, Gewürze



Fröhliches und Trauriges bringen wir vor Gott

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindegliedern...

**Aufgrund von Datenschutzrichtlinien
ist dieser Inhalt in der Online-Version
nicht einsehbar.**





Familienkirche Northeim



RÜCKBLICK: Bei der Familienolympiade in Hohnstedt im Juni mit rund 50 Kindern, Eltern, Großeltern und Interessierte hieß es: Gemeinsam gewinnen, gemeinsam lachen!

Nach den Sommerferien gibt es im Gemeindehaus von St. Sixti die Möglichkeit, gemeinsam Theater zu spielen: Sa. 15. August von 15.30-18.00 Uhr. Bitte im Vorfeld online mit dem QR-Code anmelden!



Am Fr. 14. August ist im DGH Gillersheim um 15.30 Uhr mit „Wir singen“ der nächste Kreativ- und Spielnachmittag.

ES GIBT AKTUELL NUR NOCH PLÄTZE FÜR IMBSHAUSEN

KOSTEN JE WOCHE

- 2,5€
- Geschwister zahlen nur 1,5€
- ab 8 Uhr optionales Frühstück 2€/Tag

KINDER FERTEN WOCHEN

4-12 JAHRE

Kindergeschichten aus der Bibel

Apostel: 27.-31. Juli 2026, 10-15 Uhr
Imbshausen: 3.-7. August 2026, 10-15 Uhr

Familienkirche Northeim

ANMELDUNG VIA QR-CODE:

Die erste Kinderferienwoche in der Apostelkirche ist voll. Für die zweite Kinderferienwoche gibt es noch frei Plätze. Wenn ein Fahrdienst nach Imbshausen hilfreich ist, bitte melden!

KONTAKT ZUR FAMILIENKIRCHE - DIAKON DAVID SCHERGER:

0171-1758264 – DAVID.SCHERGER@EVLKA.DE – [HTTPS://FAMILIENKIRCHE-NORTHEIM.WIR-E.DE](https://familienkirche-northeim.wir-e.de) – INSTAGRAM: FAMILIENKIRCHE_NORTHEIM



LUV tiefer ins Leben

Ein Inspirations-Workshop für Menschen ab 18 Jahren,
die mehr suchen als den nächsten Termin im Kalender.



INSTAGRAM



HOMEPAGE



ANMELDUNG

6 Donnerstage, 19:30 - 21:00 Uhr
September - Dezember 2026 über Zoom



MAX APEL



JULE GROTE

Glückwunsch zur Konfirmation

Am 03. Mai wurden in Hillerse Piet Helbig, Louis Jaron Huber, Lian Walbrecht und Linus Walbrecht konfirmiert. Eine Woche später, am 10. Mai, feierten die Kirchengemeinden Sudheim und Sudershausen Konfirmation. In Sudheim wurden Julian Alexander Bächler, Jannis Ebeling,

Louis Eicke, Alina-Julie Günther, Erik Kostrov, Noah Oldenburg, Annabel Reichel, Lina Sosinski und Emma Zimmermann konfirmiert. In Suderhausen hatte Neele Herbst ihren großen Tag. Wir gratulieren von Herzen und wünschen Euch Gottes guten Segen für Eure weiteren Lebenswege!



Foto: Ebeling



Foto: Krüger

28 neue Konfis in der Südregion

28 junge Menschen sind in ihr KUTa-Jahr gestartet. Die Freude darüber ist groß und so gab es im Juni gleich einen ganzen Willkommens-Reigen: Die Evangelische Jugend begrüßte sie gemeinsam mit allen anderen Konfis aus der Region Northeim in einem Jugendgottesdienst. Eine Woche später gestaltete das KUTeam einen bunten Lego-Gottesdienst. Die jugendlichen Teamer*innen machten deutlich: „Jugend leitet Jugend“ ist hier keine hohle Phrase, sondern ein Grundsatz! Bei sommerlicher Hitze ging es am folgenden Wochenende zur Kennenlernfreizeit nach Hemeln: Kennenlernspiele, bunt gestaltete Bibeln und eine berührende Abendmahlsandacht an der Weser.

Diese Eindrücke machen Lust auf die ersten KUTa-Samstage nach der Sommerpause!



Foto: Barth

Kirchenasyl - Was ist das? Warum tut es not?

Unter Kirchenasyl versteht man die vorübergehende Aufnahme von Geflüchteten durch eine Kirchengemeinde, um eine als lebensbedrohlich empfundene Abschiebung zu verhindern und eine erneute behördliche Überprüfung des Asylverfahrens zu bewirken. Diese Praxis ist für Schutzsuchende oft die letzte Hoffnung auf Sicherheit und Menschlichkeit bei drohenden Gefahren für Leib und Leben in den Herkunftsländern. Die Fluchtursachen sind vielfältig. Ihnen allen aber ist gemein: **Menschen fliehen, weil sie nicht sterben, sondern leben wollen und auf eine Zukunft für sich und ihre Familien hoffen.**

Gemeinden, die ein Kirchenasyl gewähren, handeln nicht illegal. Sie beanspruchen mit dieser Praxis keinen rechtlichen Sonderstatus oder rechtsfreien Raum. Vielmehr erinnern sie an humanitäres Handeln, das unabdingbar zum Wesen einer gerechten demokratischen Gesellschaft gehört und die für Christinnen und Christen ein Gebot praktizierter Nächstenliebe ist. Menschliche Entscheidungen - und damit auch behördliche - können immer auch unzureichend und fehlerhaft sein. Wenn dafür eine begründete Annahme besteht, kann ein Kirchenasyl Menschen durch Überprüfung des Einzelfalls sowie durch Entscheidungen der Härtefallkommission zu ihrem Recht verhelfen und staatlichen Organen zur Korrektur. Das Kirchenasyl schließt damit auch eine Gerechtigkeitslücke. Kirchenasyle werden immer den staatlichen Behörden zur

Kenntnis gegeben. Mit generell wachsendem politischen Druck auf Flüchtlingschutz steigt auch der Druck auf das Kirchenasyl und damit auch auf die Kirchenvorstände, die die Verantwortung dafür tragen sowie auf ihre Unterstützer. Die Debatte um verstärkte Abschiebungen und das von rechten Gruppen und Parteien erzeugte Klima, das auf Ausgrenzung und Abschottung zielt, zeigen Wirkung. Flüchtlinge, die im Kirchenasyl leben, erhalten - entgegen landläufiger Meinung - in Deutschland keinerlei finanzielle Unterstützung, selbst dringend notwendige medizinische Versorgung wird ihnen verwehrt, das gilt auch für Kinder. Damit verstößt der deutsche Staat gegen die von ihm ratifizierte UN-Kinderrechtskonvention, die jedem in Deutschland lebenden Kind das Recht auf bestmögliche Entfaltung, Ernährung, Gesundheit, gesellschaftliche Teilhabe und Bildung zuerkennt.

In Deutschland gibt es immer noch Hunderte Kirchenasyle, einige davon auch in unserem Kirchenkreis. Auch bei uns gibt es Behördenwillkür und Zermürbungstaktiken, die den Betroffenen und ihren Unterstützern durch ein Leben in Ungewissheit das Leben schwer machen. Auch hier werden junge Erwachsene im Alter von 18 und 19 Jahren aus ihren Familien gerissen und in anderen Ländern in Flüchtlingscamps untergebracht, weil sie nach deutschem Recht volljährig sind und nicht mehr dem familiären Schutz unterliegen. Mit dem gerade verhandelten GEAS-Abkommen kann diese Abschiebung z.B. auch in

Kirchenasyl - Was ist das? Warum tut es not?

gefängnisartige Einrichtungen in irgendwelche afrikanischen Staaten erfolgen, die die humanitäre Frage nicht löst, sondern lediglich auf brutale Weise verlagert.

Die Hilfsorganisation "medico international" konstatierte im Schlussplädoyer ihres gerade in Frankfurt zu Ende gegangenen Symposiums "Kalte Zeit. Zur Ambivalenz der Empathie" folgendes:

Mitmenschlichkeit, Solidarität und gleiche Rechte für Menschen auf der Welt verlieren massiv an Wirkmächtigkeit und Überzeugung. Die Welt wird brutaler und kälter. Darüber zu sprechen ist bitter nötig." Darüber brauchen auch wir in unseren Kirchengemeinden den Dialog

und den Mut, unsere Türen für Kirchenasyle zu öffnen, weil wir sowohl als Christinnen und Christen als auch als verantwortungsbewusste Bürgerinnen und Bürger dieses Staates handelnd Position beziehen müssen, wenn wir weiterhin in einer demokratischen und von Empathie, Mitgefühl und Nächstenliebe geprägten Gesellschaft leben wollen. Kirchenasyl ist Anwaltschaft für Mitmenschlichkeit und Menschenrechte.

Kirchenasyl bedeutet, Heimat auf Zeit zu geben - und sich auf dem Weg durch das Leben in Gottes Hand zu wissen.

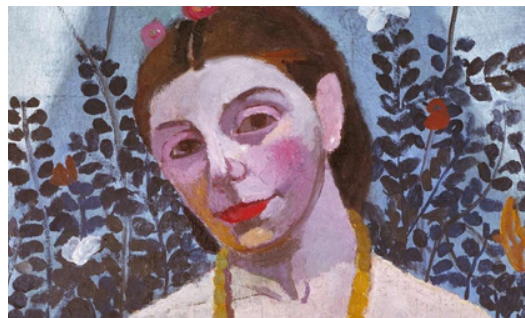


"Vergesst die Gastfreundschaft nicht. Denn auf diese Weise haben manche, ohne es zu wissen, Engel als Gäste aufgenommen." Hebräer 13,2

Paula - Mein Leben soll ein Fest sein

Zur abschließenden Vorbereitung auf unsere Tagesexkursion auf den Spuren von Paula Modersohn-Becker am 29. August nach Bremen und Worpswede laden wir herzlich zu einem Filmabend am 11. August um 19.00 Uhr ins Gemeindehaus (Jugendheim) nach Höckelheim ein. In geselliger Runde können wir anschließend über den Film diskutieren und noch offene Fragen zur Fahrt besprechend diskutieren. Kaltgetränke stehen zur Verfügung.

Gäste, die nicht an der Fahrt teilnehmen, sind herzlich willkommen. Gezeigt wird der preisgekrönte Film "Paula - Mein Leben soll ein Fest sein".



Der Gemeindebrief: Post für Dich!



Gemeindebriefe gibt es schon seit 2000 Jahren. Die ersten schrieb der Apostel Paulus. Er schickte sie bis nach Korinth. Heute stehen sie im Neuen Testament...



Oft tragen
Ehrenamtliche
die kleinen
Hefte aus –
zu allen, die zur
Kirche gehören
oder auch nicht.

Die heutigen Gemeindebriefe erreichen fast jedes Dorf und jede Stadt. Seit mehr als 50 Jahren.



Alles beginnt in der Redaktionskonferenz. Bei Kaffee und Keksen werden die Themen gesammelt. Wie bei einem Puzzle.

**Berichte,
Gottesdienste,
Meinungen – es
gibt viel zu tun!**

Jemand notiert Termine. Eine andere schreibt einen Bericht, macht Fotos in schlechter Qualität

...

und natürlich
liefert die Pastorin
ihre Andacht
wieder viel zu spät!



Dann stürzt noch der Rechner ab
oder die Datei ist weg.
Aber irgendwie klappt es doch,
natürlich wie immer auf die
letzte Minute!



Wie es trotzdem geht?

Man sammelt oder verkauft Anzeigen.

Gut, dass der Gemeindebrief da so einen guten Ruf hat.



Viel später bekam der Gemeindebrief eine kleine Schwester: Das Internet. Mit Webseite, Newsletter und Facebook. Aber....

Klar. So ein Gemeindebrief kostet Geld, egal ob er in einer kleinen oder großen Auflage gedruckt wird. Das Geld wird da oft knapp.



Aber das Beste ist: man kann ihn überall ...

wirklich überall! ...

mit hinnehmen.



...der Gemeindebrief bleibt einzigartig. Denn die Leute nehmen ihn gerne in die Hand. Manche lesen ihn sogar ganz!

Manche sagen sogar: Er bringt ihnen den Himmel ein kleines Stück näher... - versuchen Sie es doch auch einmal!



Sonntagsmaler Hans Hentschel

Jetzt QR Code scannen
und Filme vom Sonntagsmaler sehen



ODER FOLGE UNS AUF



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

NikoWaldi präsentiert:

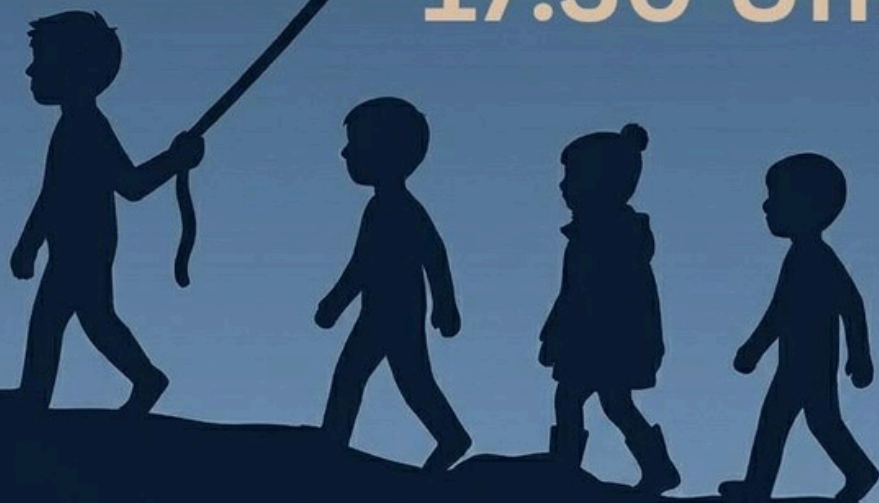
Der Mond

Ein Musical von Wolfgang Gentner,
nach einem Märchen der Brüder Grimm

31.10.26

in der Sudheimer
Kirche

17:30 Uhr



***Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
wünschen Gottes reichen Segen***

**Aufgrund von Datenschutzrichtlinien
ist dieser Inhalt in der Online-Version
nicht einsehbar.**

***Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
wünschen Gottes reichen Segen***

**Aufgrund von Datenschutzrichtlinien
ist dieser Inhalt in der Online-Version
nicht einsehbar.**

***Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und
wünschen Gottes reichen Segen***

**Aufgrund von Datenschutzrichtlinien
ist dieser Inhalt in der Online-Version
nicht einsehbar.**

NEUE MUSIK ANGEBOTE

für Vorschulkinder in Sudheim
ab September 2026

Musikalische Früherziehung, für Kinder ab 4 Jahren

Unter dem Motto „Der Musikater lädt ein“ gehen wir auf eine Entdeckungsreise in die Welt der Musik und des Tanzes.

Wir singen, tanzen, spielen mit dem Orff-Instrumentarium, lernen Instrumente kennen und vieles mehr.

Der Kurs findet fortlaufend statt, immer mittwochs, von 16.00–16.45 Uhr, über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Beginnt am: 16.9.2026

Kosten: monatlich 27 €



„Der Musikgarten“ für Kinder ab 3 Jahren und eine Bezugsperson

Im Kindergartenalter nehmen die Kinder den Ablauf des Jahres und den Wechsel der Jahreszeiten intensiv wahr. Das

Gruppenerlebnis, Lieder, rhythmische und sprachliche Echo-Spiele, Tänze und der Einsatz von Orff-Instrumenten

stehen im Mittelpunkt. Der Musikgarten findet fortlaufend freitags von 15.30 Uhr– bis 16.15 Uhr statt.

Gleich nach den Sommerferien am 14. August 2026 startet der Musikgarten wieder nach den Sommerferien.

Hier ist ein Einstieg jeder Zeit möglich, Kosten: monatlich 27 €

Zwergenmusik- Kurs für Kinder von 18 Monaten bis 3 Jahren mit einer Bezugsperson

Wir singen, tanzen und spielen mit einfachen Instrumenten. Echo-Spiele, Kniereiter, Fingerspiele, Lieder und Tänze stehen auf unserem Programm. Dabei macht das Erlernen von Liedern, Rhythmen und Tänzen nicht nur Spaß, es fördert auch

die koordinativen Fähigkeiten, die Aufmerksamkeit und die Sprachentwicklung

startet am Freitag, den 18. September um 16.30 Uhr.

Kosten für 10 Einheiten à 30 Minuten: 85 € (die kostenlose Schnupperstunde und eine kostenlose Zusatzstunde kommen noch dazu, insgesamt sind es also 12 Unterrichtseinheiten).

Für alle Kurse gilt: die erste Stunde ist eine unverbindliche und kostenlose Schnupperstunde.
Damit ich besser planen kann, möchte ich Sie bitten, wenn Sie mit Ihrem Kind kommen möchten, sich anzumelden.

Die Angebote finden statt in unserem neuen Unterrichtsraum in Sudheim, Ostlandring 2.

Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen,

können Sie mich gerne anrufen: 05551/ 66995,

mir eine E-Mail schreiben: heike-elsner@gmx.de,

oder auch auf meine Internet-Seite schauen: www.musik-heike-elsner.de



Heike Elsner, Musikpädagogin

Kinder- und Jugendchor NikolWald für Schulkinder

Für Schulkinder besteht jederzeit die Möglichkeit zu den Kinderchorproben zu kommen:

Immer mittwochs im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Sudheim, von 17.00– 18.00 Uhr für die jüngeren Kinder und
bis 18.30 Uhr für die älteren Kinder.

Wir freuen uns über jedes Kind, das gerne singt und bei uns mitsingen möchte!

Heike Elsner und Laura Niklaus



“Das schönste Geschenk ist die gemeinsame Zeit”

Ob in der vollstationären Pflege oder unserer Tagespflege “Vital im Alter”, wir haben es uns zur Mission gemacht, Pflege und Betreuung auf höchstem Niveau in persönlicher Atmosphäre anzubieten. Dabei legen wir großen Wert auf gegenseitige Wertschätzung und nehmen uns die nötige Zeit für unsere Bewohner*innen und Gäste.

Bei uns erhalten Sie die Hilfe und Unterstützung, die Sie sich wünschen.



Jobs mit Herz & Sinn
Wir sind mehr als Pflege!
Ob Küche, Verwaltung,
Technik oder Wäscherei
- wir freuen uns über
Initiativbewerbungen!



Alten- und Pflegeheim der
Inneren Mission Northheim gGmbH

Wallstraße 50 | 37154 Northheim
Tel. 05551 / 963-3

Sie haben Fragen?

Mehr Informationen zu uns und unseren
Karrieremöglichkeiten unter
www.innere-mission-northeim.de



**ESSEN • TRINKEN
FEIERN • TAGEN**

Breite Straße 24 • 37154 Northheim
Tel.: +49 (0) 5551 969 0 • www.hotel-schere.de

HERBST

ZIMMEREI & HOLZBAU

- Dachstühle ■ Carports ■ Wintergärten ■ Balkone
- Pergolen ■ Trockenbau ■ Reparaturarbeiten
- Terrassenüberdachungen ■ Fachwerksanierung
- Brand-, Wasser- und Sturmschadensanierung

Herbst Zimmerei
Am Birkenberg 1
37176 Sudershausen
www.zimmerei-herbst.de

Tel.: 0 55 94 - 5 88
Fax: 0 55 94 - 8 93 50
Mobil: 0170 - 96 48 107
E-Mail: info@zimmerei-herbst.de

WIR SIND DA. FÜR SIE. FÜR EUCH. FÜR NORTHEIM.

Einfach besser versorgt!

SWN

Stadtwerke Northheim

Am Mühlenanger 1 | 37154 Northheim | Telefon (0 55 51) 60 05 - 0 | www.stadtwerke-northeim.de

**Northeim
Ottlienstr. 15
05551 - 90 85 805
Ambul. Pflege
05551 - 90 85 577
Tagespflege**

Wir sind für Sie da!

In und um Northheim und Nörten-Hardenberg

- Ambulante Pflege und Hauswirtschaft
- Tagespflege
- Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI
- Fahrdienste/Krankentransporte
- Hausnotruf



Unsere Nr. 1 ist Bäucke!



MÖBEL ■ ■ ■

BAÜCKE

MÖBEL | KÜCHEN | WOHNKULTUR

37154 Northeim - Göttinger Straße/Ortsausgang
Tel.: 05551.97350 - info@baeucke.de - www.baeucke.de



WILVORST

factory outlet

DAS MODE OUTLET
IN NORTHEIM

MODE FÜR JEDEN ANLASS
PERFEKT AUSGESTATTET VON KOPF BIS FÜß
SIE SPAREN 30% - 50%

Ihr moderner Fabrikverkauf in Northeim
Breslauer Straße 7 | 05551 / 701 295

www.wilvorst-outlet.de



Dieter Hoke

Fliesenlegermeister

Ostlandweg 6, 37154 Northeim

Tel.: (05551) 3029

Fax: (05551) 61 51 2

Mail: hokedieter@aol.com

VITA Activ

Bewegung & Wohlfühlen für die Frau

Lassen Sie sich kostenlos &
unverbindlich beraten!

0177 95 800 15

info@vita-activ-northeim.com

Testen Sie unser Angebot
Gewichtsreduktion, Stärkung,
Entspannung, Wellness, u.v.m.

Vita Activ | Gardekürassierstr. 2b | 37154 Northeim

MEDECKE

BAD HEIZUNG KLIMATECHNIK

HORST MEDECKE GMBH
SOLLINGTOR 11·37154 NORTHEIM
TELEFON (05551) 9744-0

WWW.MEDECKE.DE



SCHÖNHÜTTE BAU BAUUNTERNEHMUNG

Braunschweiger Str. 11 | 37154 Northeim | Telefon: 05551 / 5095 | www.schoenhuette-bau.de



»Neque medicus neque medicina
sanat nos sine tua gratia domine.«

~
»Weder Arzt noch Arznei heilen uns
ohne deine Gnade, Herr.«



Rats Apotheke.



Claudia Niederstadt
Nörten-Hardenberg



Vertrauen hat gute Gründe.

Für Ihre Finanzen

Kreis-Sparkasse Northeim

☎ 055 51 / 709 - 0



Ihre Tagespflege in Northeim



STIEMERLING
LEBENSRAÜME FÜR SENIOREN

Entdecken Sie unser vielseitiges Tagesprogramm für Senioren:

Gemeinschaft, Bewegung und Kultur inklusive Transport. Egal ob gemütlicher Plausch, Bewegungsprogramme oder erlebniswerte Ausflüge – bei uns finden Sie sicher das Richtige.



Melden Sie sich gleich zum Schnuppertag an.

Ich freue mich auf Sie!

Stiemerling Senioren-Tagespflege
Sudheimer Straße 29a / Northeim



Maren Wächter
Leitung Tagespflege

Tel.: 05551 967-466 • www.stiemerling.info

- Bau- u. Möbeltischlerei
- Innenausbau
- Sonderanfertigung u. Reparatur
- Fenster
- Türen
- Treppen
- Antike Möbel-Restauration

Kirchstraße 4 • 37154 Northeim
Tel.: 05551-911 777 Fax: 911 778
www.tischlerei-kaahn.de

KAHN

BESTATTUNGEN

 **05551-911 777**

Kirchstraße 4 • 37154 Northeim • www.kaahn.online

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattung
Überführung im In- und Ausland
Sarg- und Urnenausstellung
Erledigung aller Formalitäten

Bestattungsvorsorge:
Ein Thema das alle angeht.
Wir beraten Sie gern.




Produktvertrieb seit 1931 *Qualität vom Fleischhandwerk*

- eigene Schlachtung
- Fleisch- und Wurstwaren
- Partyservice
- kalt/warme Buffets
- Fingerfood
- 24 Std. Grillfleischautomat
- Wildverarbeitung



www.beckers-fleischwaren.de

Erntingser 30-36 | 37154 Northeim | Tel. 05551 8000 | Fax 05551 8000 | E-Mail: info@beckers-fleischwaren.de

**Wir danken allen Firmen,
für die Unterstützung.**

**Hier könnte auch Ihre
Werbung stehen!**



STOLIS

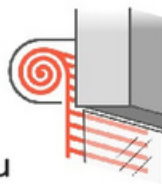
CP-Elektrotechnik

Inhaber: Mario Pinto

Beratung. Planung. Ausführung.
Schaupenstiel 3 - 37154 Northeim
Tel: 0 55 51 / 48 15
E-Mail: info@cp-elektrotechnik.de

Romano
Rolladen GmbH
jager

Rolladen
Reparatur
Motor Einbau
nachträglicher Vorbau



**Northeim 05551-3542
Am Uhlenkamp 1**



Gottesdienst Kalender August

2. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Abschluss-Gottesdienst der Kinder-Ferien-Woche, mit Taufe
Diakon Scherger/Pn. Barth/Vn. Krautz
Ab 10.00 Uhr gemeinsames Frühstück in der Kirche
Apostel Northeim

9. August 2026, 10. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Sommerkirche Bühle
P. Krüger
St. Oswaldi Bühle

15. August 2026 - Samstag Einschulungen

9.30 Uhr Einschulungs-
Gottesdienst für Astrid-
Lindgren-Schule und
Erich-Kästner-Schule
Pn. Barth
Apostel Northeim

9.30 Uhr Einschulungs-
Gottesdienst für die
Regenbogenschule
Diakon Scherger
St. Marien Höckelheim

9.30 Uhr Ökumenischer
Einschulungs-
Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendorffer
Dechant Pape
St. Nikolai Sudheim

16. August, 11. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Nikolai Sudheim

18.00 Uhr Gospelgottesdienst
Vn. Karutz
Apostel Northeim

23. August, 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Jubiläumskonfirmation
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Marien Höckelheim

14.30 Uhr Kirche Kunterbunt
Pn. Barth und Team
Apostel Northeim

29. August - Samstag

16.00 Uhr „Anderer Gottesdienst“
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Petri Hillerse

30. August 2026, 13. Sonntag nach Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe
Pn. Barth
Apostel Northeim

Gottesdienst Kalender September



6. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr
Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Martin Elvise

14.00 Uhr Gottesdienst
zum Tag des Friedhofs
P. Krüger
Friedhofskapelle Bühle

10.45 Uhr Gottesdienst
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Nikolai Sudheim

13. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

18.00 Uhr Gospelgottesdienst
Pn. Barth
Apostel Northeim

10.45 Uhr Plattdeutscher-Gottesdienst
Team der Plattdütschen
St. Marien Höckelheim

18. September, Freitag

17.30 Uhr Festgottesdienst
zum 120-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr
P. Krüger
St. Oswaldi Bühle

20. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst
zum Klostermarkt
Ökumen. Arbeitskreis
Münsterplatz

10.45 Uhr Goldene Konfirmation
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Nikolai Sudheim

26. September, Samstag

14.30 Uhr Kirche Kunterbunt
Pn. Barth und Team
Apostel Northeim

27. September 17. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr Erntedank
Gottesdienst mit
Posaunenchor
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Petri Hillerse

10.45 Uhr Erntedank
Gottesdienst mit
Posaunenchor
P. PD Dr. Emmendorffer
St. Marien Höckelheim

10.45 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
P. Krüger
St. Johannis Sudershausen

Regelmäßige Veranstaltungen



Montags-Café

Montag, 07.09. 2026, 15.30 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Bibelgesprächskreis "Knabberkram"

etwa alle 2 Wochen Dienstags, 17.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Dienstag, 25.08.2026

Dienstag, 01.09.2026

Dienstag, 29.09.2026

Besuchsdienstkreis

Dienstag, 22.09.2026, 16.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

CVJM-Posaunenchor

jeden Mittwoch, 19.00 Uhr, im CVJM-Haus, Hagenstraße 12

Geburtstags-Café

Mittwoch, 05.08.2026, 15.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Gitarrengruppe für Erwachsene

Jeden Mittwoch, 17.00 Uhr - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Männertreff

mittwochs, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Mittwoch, 12.08.2026

Mittwoch, 09.09.2026

Ökumenisches Friedensgebet

Jeden Montag, 18.00 Uhr, Gemeindehaus Apostel

Telefon-Seelsorge Göttingen Tel.: 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222

**Unsere Bankdaten Kontoinhaber: Kirchenamt Northeim
für Ihre Spenden: IBAN: DE25 2625 0001 0000 0238 87**



Musik, die verbindet: Konzert und Gospelgottesdienste in Northeim

In den kommenden Wochen lädt die Apostelkirche Northeim gleich mehrfach dazu ein, die Freude am Singen und die besondere Kraft der Musik in der Gemeinschaft zu erleben.

Am Samstag, den 8. August 2026, um 17 Uhr ist das **Ensemble Saitenwind** in der Apostelkirche Northeim zu Gast.



Die Instrumentalistinnen und Instrumentalisten sowie Sängerinnen und Sänger aus dem Raum Osterode haben ein abwechslungsreiches Programm im Gepäck. Mit hausgemachter Musik, viel Spielfreude und einem breiten Repertoire aus Popsongs, Schlagern und Oldies möchten sie ihr Publikum mitnehmen, auf eine musikalische Reise. Neue Stücke und vertraute Melodien werden sich in einem etwa einstündigen Konzert abwechseln und zeigen, wie vielfältig Musik Menschen berühren kann. Der Eintritt ist frei; über eine Spende freut sich das Ensemble.

Die neue Gospelsaison beginnt **am 16. August mit dem Inklusiven Chor der Northeimer Lebenshilfe unter der Leitung von Susan Greunig**. Viele erinnern sich vielleicht noch an den fröhlichen Auftritt des Chores auf dem letzten Weihnachtsmarkt: Mit lebendigem Gesang und bunter Percussion verbreitete er dort ansteckende Freude. Der Chor steht allen musikbegeisterten Menschen offen – unabhängig von Alter, musikalischer Vorerfahrung oder Notenkenntnissen. Menschen mit und ohne Behinderung singen hier gemeinsam, erleben Gemeinschaft und zeigen, wie Musik Grenzen überwinden kann.

Am 13. September folgt dann der Gospelchor Disharmonists aus Berka, ebenfalls unter der Leitung von Susan Greunig. Mit ihren Liedern bringen sie die besondere Freude des Gospels nach Northeim: Musik, die nicht nur gehört, sondern gespürt wird. Gospel erzählt von Hoffnung, Vertrauen und der Kraft des Glaubens. Er lädt dazu ein, mitzuklatschen, mitzusingen, sich tragen zu lassen und vielleicht auch neue Zuversicht zu schöpfen. Musik schafft Begegnung. Sie verbindet Generationen, Lebensgeschichten und unterschiedliche Stimmen zu einem gemeinsamen Klang. In der Kirche wird Musik so zu mehr als schöner Begleitung. Sie wird zum Gebet, zur Einladung und zur Quelle von Freude. *Herzliche Einladung unsere spätsommerlichen Musikangebote in der Gospelkirche zu besuchen.*

Sei eine von 2.000 Stimmen für „Judith und das Wunder der Schöpfung“

Am Samstag, 6. Februar 2027, kommt das Chormusical „Judith und das Wunder der Schöpfung“ in die ZAG Arena nach Hannover. Im Mittelpunkt stehen rund 2.000 Sängerinnen und Sänger, die gemeinsam einen gewaltigen Bühnenchor bilden und das Musical zu einem besonderen musikalischen Ereignis machen.

Für Menschen aus Northeim und Umgebung gibt es bereits im Vorfeld die Möglichkeit, Teil dieses Projekts zu werden: Popkantor Matthias Vespermann bietet ab November 2026 wöchentliche Chorproben im Gemeindehaus der Apostelkirche an. Das vorbereitende Mitsingangebot richtet sich an Einzelsängerinnen und -sänger ebenso wie an Chorerfahrene, die Lust haben, gemeinsam auf eine große Bühne hinzuarbeiten.

Wer beim Musical in Hannover mitsingen möchte, kann sich jetzt anmelden und sich in Northeim musikalisch darauf vorbereiten. Das Northeimer Angebot schafft einen regionalen Zugang zu dem Großereignis: In regelmäßigen Proben werden die Stücke erarbeitet, Stimmen zusammengeführt und die Teilnehmenden auf das gemeinsame Singen im großen Chor vorbereitet. Informationen zur **Anmeldung gibt es auf der Homepage der Gospelkirche: www.gospel-in-apostel.de** Musikalisch verbindet „Judith und das Wunder der Schöpfung“ Pop, Hip-Hop, Rap und elektronische Elemente zu einem mitreißenden Klang. Inhaltlich erzählt das Stück eine berührende Geschichte über Judith, ihre Familie, die Liebe und die Verantwortung des Menschen gegenüber der Schöpfung. Dabei geht es nicht um Belehrung, sondern um Miteinander, Austausch und die Frage, wie Veränderung gemeinsam gelingen kann.

„Lasset die Kinder zu mir kommen!“

Apostel – eine starke Familie! So lautet seit vielen Jahren unser Gemeinde-Motto. Das Profil einer Familienkirche ist vor allem in der Kirche Kunterbunt, der KiTa und den Kinderferienwochen klar erkennbar. Doch manchmal sind auch in unseren anderen Gottesdiensten Kinder zu Gast – wie wunderbar! Schon länger halten wir daher einen kleinen Schrank mit Spielzeug vor, das die Kinder mit an den Platz nehmen dürfen. Aber wäre es nicht viel kinder- und familienfreundlicher, wenn schon der erste Blick in den Kirchraum deutlich machen würde: **Hier sind Kinder willkommen!**

Wenn es einen eigenen Bereich gäbe, wo Kinder eine gute Sicht auf den Altarraum und dennoch altersgerechte Beschäftigungs- und Rückzugsmöglichkeiten haben? Wenn es Stühle gäbe, auf denen sich auch mit kürzeren Beinen bequem sitzen lässt?

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, das einmal auszuprobieren: Über den Sommer wird eine Kinderecke eingerichtet. Mit einer Spielkirche, mit Büchern und Bauklötzen, mit Kinderstühlen, Teppich und Kissen. Hier darf ausprobiert und gespielt werden.

Deine Meinung hat Raum in Apostel

Noch einmal: **Apostel – eine starke Familie!** Und Familie heißt, dass alle mit anpacken. Jede und jeder bringt das ein, was sie oder ihn auszeichnet - persönliche Stärken, Talente und Freude am Mitgestalten. In den verschiedenen Kreisen engagieren sich unterschiedliche Menschen, die Gemeindebriefaustagenden bringen unsere Gemeinde in die Häuser. Und auch unsere Gottesdienste werden oftmals gemeinschaftlich gestaltet: Die Teamer*innen aus dem KUTeam feiern einen Disneygottesdienst oder die Kinder aus der Kinderferienwoche erzählen von ihren Erlebnissen. Die Gospelgottesdienste werden erst durch die Gastgruppen so herrlich abwechslungsreich.

Doch bestimmt schlummern die besten Ideen noch unausgesprochen in den Köpfen. Das wollen wir ändern!

In der Kirche Kunterbunt am Pfingstsonntag haben wir einfach mal gefragt: Was habt Ihr für Ideen? Was fehlen noch für Angebote? Was würde Kirche (noch) besser machen für Dich?

Und es kamen tolle Vorschläge, die wir ausprobieren oder gleich ganz umsetzen werden! Denn: natürlich gibt es demnächst Parmesankäse zu den Nudeln, warum sind wir nicht selbst schon längst darauf gekommen?

Zusammen mit dem Kirchenvorstand wollen Matthias Vespermann und ich die Ideen- und Feedbackkultur stärken. Ganz nach dem Motto „Deine Meinung hat Raum in Apostel“.

Unser Apostelmodell von Herrn Fröhlich steht ab sofort im Seitenschiff der Kirche. Daneben ein paar Zettel und Stifte. Und der Auftrag an alle Gottesdienstbesucher*innen: Sag uns Deine Meinung, anonym oder mit Namen:

Wie fandest Du den Gottesdienst? Was hat Dir gut gefallen, was stört dich?

Welches Angebot fehlt in unserer Gemeinde noch?

Was willst Du einmal ausprobieren und dabei Deine Begabungen einbringen?

Dazu gebe ich das Versprechen: Wir lesen alle diese Zettel und versuchen, die Ideen aufzunehmen und die Kritik umzusetzen. Denn: Apostel ist, was Ihr draus macht!

Eure Pastorin Susanne Barth



Foto: Barth



Die Apostelkinder zu Besuch in Hollenstedt beim Milchhof Lutze!

Ein besonderer Ausflug führte die Apostelkinder nach Hollenstedt zum Milchhof Lutze. Schon bei der Ankunft war die Aufregung groß, denn für viele Kinder war es der erste Besuch auf einem echten Bauernhof. Mit neugierigen Blicken erkundeten die Kinder den Hof und erfuhren viel darüber, wie die Kühe leben, was sie fressen und wie aus Milch verschiedene Produkte entstehen. Besonders spannend war es, die Tiere aus nächster Nähe zu sehen. Die Kinder konnten beobachten, wie die Kühe versorgt werden, und lernten, wie wichtig eine gute Pflege der Tiere für die Landwirtschaft ist.

Ein echtes Highlight war der Blick in den Melkbereich. Dort wurde anschaulich erklärt, wie die Milch gewonnen wird und welchen Weg sie danach nimmt. Viele Kinder stellten interessiert Fragen und hörten aufmerksam zu.



Neben den vielen neuen Eindrücken kam auch der Spaß nicht zu kurz. Der Besuch auf dem Milchhof war für alle ein großartiges Erlebnis und bot die Möglichkeit, Landwirtschaft ganz praktisch und mit allen Sinnen kennenzulernen.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: „Der Ausflug zum Milchhof Lutze in Hollenstedt war spannend, lehrreich und ein unvergessliches Erlebnis!“

Liebe Grüße

Ihr Kindergarten - Team



Die Krippenkinder experimentieren mit der Sandwanne

Die Krippenkinder experimentieren im Sand mit alltäglichen Materialien wie Bechern, Schläuchen und Löffeln. Was für Erwachsene auf den ersten Blick wie ein einfaches Beschäftigen aussieht, ist für die Kleinsten echte Wissenschaft. Mit Neugier erforschen sie beispielsweise, wie viel Sand in einen Becher passt, oder wie schnell die kleinen Körnchen durch einen Schlauch rutschen können. Bei diesen Entdeckungen sind die Kinder oft über einen langen Zeitraum hinweg tief konzentriert und vollkommen versunken ihrem Tun.

Liebe Grüße

Ihr Kindergarten - Team



Fotos: Kita Apostel



Kinderkleider- und Spielzeugbörse

Samstag, den 19. September 2026



13:00 Uhr – 16:30 Uhr

im Gemeindesaal der Apostelgemeinde sowie auf dem
Hof vor der Kirche (Teichstr. 58, Northeim)

**Großes, leckeres Kuchenbuffet,
auch zum Mitnehmen!**

Die Standgebühr beträgt 10 € (3m und Kleiderstange). Tische müssen
mitgebracht werden. Wir bitten außerdem um eine Kuchenspende für das Buffet.
Weitere Infos und Anmeldungen unter

FV-Apostel-Kiga@gmx.de



Gruppen und Kreise im Jugendheim und Pfarrhaus



Yoga-Kurs

dienstags, 10.15 - 11.45 Uhr, Pfarrhaus, Ina Welp 0175-6978078

Posaunenchor

donnerstags Hauptprobe ab 20.00 Uhr

Jörg Maik Mauksch, 05505 999 84 30

Anfängerproben bitte bei Herrn Mauksch erfragen
im Jugendheim

Deutsch-ukrainischer Dialog

montags, 19.30-21 Uhr, 14-tägig, Christine Wegener, 0175-3522380
im Pfarrhaus

Save the date - Gemeindeversammlung am 01. September, 19.00 Uhr

Der Kirchenvorstand lädt die Alle Höckelheimerinnen und
Gemeindeglieder herzlich zu einer Höckelheimer, die unserer
Gemeindeversammlung ein: Kirchengemeinde nicht angehören, aber
Interesse am kirchlichen Gemeindeleben
haben, sind ebenfalls herzlich eingeladen.
Das gilt auch für alle nicht-kirchlich
gebundenen Mitglieder unserer
gemeindlichen Gruppen. Die
Informationen zur Tagesordnung
entnehmen sie dann bitte dem Aushang
im Schaukasten der Kirchengemeinde an
der Torstr. 13.

**am 01. September, 19.00 Uhr
im Jugendheim, Saal**

Ziel der Veranstaltung wird es sein, die
Gemeinde über alle wesentlichen
Entwicklungen in unserer Gemeinde, in
der Südregion und im Kirchenkreis zu
informieren und Perspektivplanungen
aufzuzeigen. Fragestellungen und
Anregungen aus der Gemeinde können
selbstverständlich eingebracht werden.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon
einmal vor. Wir freuen uns über eine rege
Teilnahme und gute Diskussionen.

Unsere Gemeindeglieder werden im August eine persönliche schriftliche
Einladung mit Tagesordnung erhalten.

Der Kirchenvorstand



Plattdeutscher Gottesdienst

Texte zum Mitlesen auf Hochdeutsch

Thema:



Glaube. Liebe. Zuversicht.

Mit dem Team der *Plattdütschen Kerke* unterwegs

Sonntag 13. September
10⁴⁵ Kirche **Höckelheim**

Ernten - Danken - Teilen

Warum feiern wir überhaupt noch das Erntedankfest? Im Gegensatz zu vielen Ländern im globalen Süden lebt in Deutschland nur noch ein Bruchteil der Bevölkerung von der Landwirtschaft.

Auf den ersten Blick scheint sich das Erntedankfest überlebt zu haben, weil nur noch die Landwirte unmittelbar existentiell von einer guten Ernte abhängig sind, auch wenn eine Ernte witterungsbedingt

schlecht ausgefallen ist. Was hier gerade nicht wächst, importieren wir eben einfach. Sollen wir dann weiterhin Erntegaben in die Kirche schleppen?

Darum hat das Fest seine Berechtigung: Gründe für die Relevanz dieses Festes finden sich aber auf den zweiten Blick viele.. Viele Menschen stellen sich aktuell die Frage: "Was kann ich heute noch essen?", "Wie gut ist die Qualität unserer Lebensmittel?" Immer mehr Menschen ernähren sich von regionalen Produkten, auch vegetarisch und vegan. Sie wollen nachhaltig und ressourcenschonend leben und wünschen sich eine Landwirtschaft, die dem Rechnung trägt.

Verantwortung Gott gegenüber und für die Schöpfung sind zentrale biblische Themen. Die Erntegaben stehen sowohl im wahrsten Sinne des Wortes als auch sinnbildlich für alles, was unser Leben ermöglicht, lebenswert und glücklich macht. Das Erntedankfest ist da ein wichtiger Anlass, Gott für alles Gute an Leib und Seele zu danken und auch unseren Landwirten, die für uns alle durch ihr Tun unsere Ernährung sicherstellen.

Mittlerweile ist es aber wichtig geworden, diese Dankbarkeit auch einzuüben und sich immer bewusst zu machen, dass es nicht selbstverständlich ist, dass wir in einer Region leben, in der alle Menschen genug zu essen haben. Dass sich das ändern kann, zeigen uns täglich die Nachrichten aus den Krisenregionen dieser Welt

“Brich mit dem Hungrigen dein Brot!” - diese Aufforderung aus dem Buch Jesaja beleuchtet die Fürsorge für bedürftige Menschen als Teil des Erntedankfestes. Hier bei uns und im globalen Süden. Da tauchen konkret Fragen auf: Mit wem soll ich mein Brot teilen? Wie kann ich so teilen, dass es anderen hilft? Wie stehe ich zu den Menschen mit denen ich teile?

Geerntetes gut teilen heißt Leben verbessern.

Das Erntedankfest lädt uns ein, miteinander zu feiern, gemeinsam zu danken und unser Leben zu verändern. In Höckelheim feiern wir am 27. September 2026 um 10.45 Uhr in der Kirche mit Pastor Dr. Emmendorffer und dem Posaunenchor.



Foto: Wegener

Auf Wiedersehen, Kerstin!

Nach gut 30 Jahren aktivem Dienst als Erzieherin in unserer KITA verlässt Kerstin Hentschel unsere Einrichtung, um sich in ihren letzten Berufsjahren noch einmal neuen beruflichen Herausforderungen zu widmen. Generationen von Kindern hat sie in ihrer frühkindlichen Entwicklung gefördert, betreut und begleitet, immer in gutem Kontakt mit KollegInnen und Eltern. Mit ihrem stets offenen und zugewandten Wesen und ihrer liebevollen Art im Umgang mit unseren Kleinsten hat sie sich viel Anerkennung erworben - immer im Dienst für Kinder, Eltern und Gemeinde.

Kerstin Hentschel hat ihr Wirken in der KITA stets im Kontext der christlichen und auch kirchlichen Gemeindearbeit gesehen. Sie hat ihre Arbeit mit einem großen religionspädagogischen Selbstverständnis ausgeübt und war jahrzehntelang ein zuverlässiges und wichtiges Bindeglied zwischen KITA und Kirchengemeinde.

Wir freuen uns daher sehr, dass Kerstin sich in unserer Gemeinde auch weiterhin für Kinder und Jugendliche einbringen will.

Wir möchten Kerstin Hentschel im Erntedankgottesdienst **am 27. September 2026 um 10.45 Uhr** offiziell in unserer Kirche verabschieden und laden hierzu alle Kinder, Eltern und Weggefährten besonders herzlich ein.

Der Kirchenvorstand



Malerfachbetrieb Olaf Schmidt



- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämm-Systeme
- Parkettschleifarbeiten
- Fachwerksanierung
- Fußbodenverlegearbeiten

Telefon 05551 - 66131

Angerstraße 9
37154 Northeim/Höckelheim

Vorschulzeit der „Schlaunen Eulen“



Gemeinsam Wachsen und Lernen Mit vielen schönen Erlebnissen blicken wir auf die Vorschulzeit unserer „Schlaunen Eulen“ zurück. Seit Oktober begleitete unser Vorschulmaskottchen „Oskar die Eule“ die Kinder durch ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr. Gemeinsam lernten wir viel über Eulen, bastelten, backten, gestalteten Arbeitsblätter und schnupperten in den Schulalltag hinein. Besondere Highlights waren das Backen der Buchstaben aus Quark-Öl-Teig, bei dem jedes Kind seinen eigenen Namen entstehen ließ. Sie nahmen an einem Erste-Hilfe-Kurs, der Verkehrserziehung durch die Polizei und dem Kindersportabzeichen teil. Wir erkundeten Höckelheim, kauften im Dorfladen ein, besuchten die Feuerwehr und verbrachten Zeit in der Grundschule – unter anderem beim Osterbasteln, in einer Sport- und einer Deutschstunde. Natürlich kamen auch das Feiern und der Spaß nicht zu kurz:

Die Ranzenparty und ein gemütlicher Kinonachmittag mit Pizza und Popcorn sorgten für viele fröhliche Gesichter. Ein besonderes Erlebnis waren die Wochenenden mit Oskar. Jedes Vorschulkind durfte ihn mit nach Hause nehmen und erlebte mit ihm ganz persönliche Abenteuer – beim Backen, Wandern, Fußballspielen, Fahrradfahren, auf Spielplätzen, im Garten, beim Ballett, im Kino oder sogar im Zirkus. So wurde Oskar für die Kinder ein treuer Begleiter und sammelte viele unvergessliche Erinnerungen. Nun verabschieden wir unsere Schlaunen Eulen. In den vergangenen Monaten sind sie ein großes Stück gewachsen – sie sind neugierig, selbstständig und voller Vorfreude auf die Schule. Wir wünschen allen Kindern Gottes Segen, einen gelungenen Start in den neuen Lebensabschnitt und viele schöne Erfahrungen auf ihrem weiteren Weg.



Foto: Kita Höckelheim

Gruppen und Kreise im Gemeindehaus Sudheim



Handarbeits- und Basteltreff

Montag, 3. August 2026

Montag, 7. September 2026

Gemeindenachmittage

im August Sommerferien, am 25. September mit Grillen

Kindergottesdienste

im August Sommerferien, am 13. September 2026

Kirchenchor

Donnerstags, 19.45 Uhr und Mittwochs, 17.00-18.30 Uhr

H. Elsner, 05551 66 995

Frauenkreis findet zur Zeit nicht statt!

NikoWaldi feiert Geburtstag!

Im Anschluss an unser Musical am 31.10.26, in der Sudheimer Kirche, möchten wir alle NikoWaldi-Fans, Eltern, sowie insbesondere ehemalige Chormitglieder zu einem kleinen Beisammensein einladen!

Wir freuen uns über viele bekannte

**Gesichter und Geschichten aus 30 Jahren
Kinder- und Jugendchor NikoWaldi.**





Projekt: Berufe

Im Monat Mai gab es ein großes Projekt in der Kita St. Nikolai in Sudheim.

Kinder und Erzieherinnen beschäftigten sich mit dem Thema „Berufe“.

Was ist ein Beruf? Wozu braucht man einen Beruf? Welchen Beruf könnte ich mir mal vorstellen ...

Um die Vielfalt der Berufe kennenzulernen, bekamen wir viel Unterstützung von den Kita-Eltern. Es kamen Eltern zu uns in die Kita und erklärten den Kindern auf einfache, aber auch sehr kreative Weise, welche Aufgaben sie in ihrem Beruf haben. Die Kinder fanden das sehr spannend, weil es meistens auch etwas für sie zum Mitmachen, zum Anfassen oder zum Ausprobieren gab.

So durften sie z.B. selbst Verbände anlegen, in einem echten LKW sitzen, Geldscheine zählen, Küchenholz fühlen, sportliche Übungen durchführen, echte Geweihe anfassen, künstliche Gelenke kennenlernen, erfahren, wie man in schwierigen oder traurigen Situationen mit seinen Gefühlen umgeht, was oder wer in Streitsituationen helfen kann u.v.m.

Wenn es die Möglichkeit für einen Kita-Besuch nicht gab, konnten die Kinder auch ein Foto von den Eltern mitbringen und wir kamen gemeinsam ins Gespräch. Manche Berufe haben echt schwierige Namen!

Der Höhepunkt unseres Projektes war unser Sommerfest. Es gab viele Spielstationen. Manchmal durfte man in einen Beruf eintauchen oder auch berufliche Utensilien sortieren. Besonders viel Spaß hatten die Kinder bei dem Stand von der Sudheimer Feuerwehr. Hier durften sie ein brennendes Haus löschen. Vielen Dank an die Sudheimer Feuerwehr für ihren Einsatz!

Wir danken auch allen Eltern, die uns zum Sommerfest ein tolles Buffet gezaubert haben und sind beeindruckt von dem großen Einsatz, den wir in unserem Projekt-Monat erlebt haben. Es war für Groß und Klein sehr interessant und hat richtig viel Spaß gemacht! DANKE sagt das Kita-Team.



Gemeindenachmittag

Am 29. Mai luden wir herzlich in unser Gemeindehaus ein, um das Thema „Alte Heimat – Neue Heimat“ anlässlich des 80. Jahrestages nach Kriegsende zu beleuchten. Drei Sudheimer teilten eindrucksvoll ihre persönlichen Erlebnisse aus der Kriegs- und Nachkriegszeit. Die Berichte waren sehr bewegend und boten einen tiefen Einblick in die Erfahrungen der Nachkriegszeit im Osten sowie in die Herausforderungen, die mit der Flucht verbunden waren. Viele Teilnehmer des Gemeinde-Nachmittags hatten ebenfalls die Möglichkeit, ihre eigenen Erlebnisse aus dieser Zeit zu teilen, was zu einem wertvollen Austausch führte. Wir danken allen Anwesenden für diese bedeutende Zeit des Zusammenseins und die Offenheit, mit der sie ihre Geschichten erzählt haben. Es war ein wichtiger Schritt, um das Verständnis füreinander zu vertiefen und die Erinnerungen lebendig zu halten.

Mut tut gut!

Am 19. Juni verabschiedeten wir unsere Vorschulkinder mit einem mutmachenden Gottesdienst. Einige Jahre Kita-Zeit liegen nun hinter ihnen. Es gibt viele tolle Erlebnisse, auf die sie nun zurückschauen können. Unser Thema war: „Mut tut gut!“ Gott möchte ihnen auf dem bevorstehenden neuen Lebensabschnitt Mut zusprechen. Alle Kinder bekamen ein Cappy mit Aufdruck, damit sie dieser Zuspruch auch im Alltag begleiten kann. Pastor Dr. Emmendorffer führte durch den Gottesdienst und sprach für alle ein Segensgebet.

Trotz großer Hitze verbrachten wir am 26.6. einen kurzweiligen und schönen Gemeindenachmittag bei Kaffee, Kuchen und gekühlten Getränken. Das Team der Gemeindebücherei, Sabine Keup, Heike Jockers-Waßmann und Magdalene Pätzold, unterhielt die Anwesenden humorvoll mit Geschichten über die Herausforderungen des Alltags, z.B. Einrichten eines neuen Fernsehgerätes oder die Handhabung eines Handys. Mit Erzählungen vom Washtag, wie er früher einmal war und der Bezug der ersten eigenen Wohnung wurden wir in die vergangene Zeit zurückgeführt, zu der viele der Anwesenden etwas beitragen konnten. Mit der Online-Oma Bergmann wurden Erinnerungen an Begriffe wie Aufgebot, Badeofen, Kochwäsche und Sesselschoner geweckt. Nach dem gemeinsamen Singen von Volksliedern klang der Nachmittag aus.

Wir wünschen nun allen Vorschulkindern einen guten Start in der Schule und Gottes Segen für ihren weiteren Weg.
Das MA-Team aus der Kita St. Nikolai



Foto: Kita

Konzert und Literaturabend

Am 7. Juni konnten wir uns in unserer Kirche über das Konzert des Sudheimer Kammerensembles freuen. Neben einem Werk von John Hebdon wurden Werke von Telemann und J.S. Bach aufgeführt, unter anderem das 5. Brandenburgische Konzert. Es war ein unterhaltsamer und besinnlicher Abend. Gerne wieder!

Pfarramt und Kirchengemeinde luden dann am 19. Juni zu einem besonderen Literaturabend in unser Sudheimer St. Nikolai-Kirche ein. Der Abend bot eine harmonische Kombination aus Lesungen aktueller Bestseller und musikalischen Darbietungen. Heinrich Sprink, der Buchhändler aus Dassel, fesselte die Anwesenden mit seiner kenntnisreichen Präsentation, in der er aktuelle Büchertipps und Lesekostproben aus sorgfältig ausgewählten Werken vorstellte – leider war dies sein letzter Auftritt in dieser Reihe. Die Liste der vorgestellten Werke umfasste:

- Paul Gerhardt – Geistliche Lieder
- Stuckrad-Barre – Udo Fröhliche
- Stewart O'Nan – Abendlied
- Natascha Wodin – Die späten Tage
- Chloe Dalton – Hase und ich
- Ben Shattuck – Eine Geschichte der Sehnsucht & Die Geschichte des Klangs
- Hauke Goos – Schöner schreiben & Die Magie der deutschen Sprache.

Das Bläserquintett der Akademischen Orchestervereinigung Göttingen, bestehend aus Tina Pangrsic Vilfan (Flöte), Christian Polzin (Oboe), Stephan Baier (Klarinette), Martin Rein (Fagott) und Gabriel Zachmann (Horn), sorgte mit fünf beeindruckenden Musikstücken von Julio Medaglia und Paul Taffanel für musikalische Höhepunkte.

Wir danken allen, die an diesem besonderen Hörgenuss teilgenommen haben und ihren Dank in der Kollekte zum Ausdruck brachten. Wir freuen uns auf weitere inspirierende Veranstaltungen in der Zukunft!



Gruppen und Kreise



Friedensgebet

19.00 Uhr in der Kapelle Elvese

August Sommerpause

Mittwoch, 19.09.2026

Gemeindenachmittage

15.00-17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Elvese

August Sommerpause

Mittwoch, 23.09.2026

Frauenkreis

nach telefonischer Absprache (Tel.: 05551 – 995031)

P. PD Dr. Michael Emmendorffer



MEIER HOLZBAU UG
Zimmerei & Dachdeckerei

- Fachwerksanierung
- Carports
- Überdachungen
- Schieferarbeiten
- Dachwartung
- Sturmschäden

37154 Northeim / Hillerse, Südring 15
Telefon: 0151-17510742



Bären-Apotheke
Inhaber: Peter von Werder

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag	8.00 - 18.30
Samstag	8.00 - 13.00

Eichstätte 10-12
37154 Northeim

Telefon: 05551 - 35 02
Fax: 05551 - 91 12 56

www.baeren-apotheke-northeim.de • baeren-apotheke-northeim@t-online.de



Deko_by_Doro
Selbstbedienungsschränken mit Herz
Meinshäuser Str.18
37154 Northeim/OT Bühle
Täglich geöffnet 8 Uhr bis 20 Uhr

Das Stichwort: Erntedank

Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn! Am Erntedankfest ist die Kirche festlich geschmückt mit Obst und Gemüse, mit Kornähren und Sonnenblumen. Traditionell steht der Dank für die Ernte im Mittelpunkt – und dazu Dank für alles, was gelungen ist. Das Erntedankfest erinnert daran: Was wirklich wichtig ist im Leben, können wir nur empfangen. Das Erntedankfest wird in aller Regel am ersten Sonntag im Oktober gefeiert.

Doch wir ernten mehr: Nahrung und Kleidung, jedes Wachsen und Gedeihen in Partnerschaft und Familie, große und kleine Erfolge im Beruf – da ist so viel, wofür wir danken können.

Anders als andere christliche Feste wie Ostern oder Weihnachten geht das Erntedankfest jedoch nicht auf ein biblisches Ereignis zurück.

Es soll verdeutlichen, dass der Mensch die Schöpfung nicht unter Kontrolle hat, da er der Bibel zufolge selbst Teil der Schöpfung ist.

Das Fest gibt der Dankbarkeit Raum und wendet sie hin zu Gott. Wer dankt, sieht nichts als selbstverständlich an und weiß sich von Gott reich beschenkt. Ängstliches Sammeln und übermäßiges Sorgen ist ihm fremd. Gottes Großzügigkeit steckt an. So lenkt der Sonntag den Blick über den eigenen Tellerrand hinaus und ruft zum verantwortungsvollen Teilen von Besitz und Ressourcen auf. Wer so geben kann, dessen Quellen werden nie versiegen.



(Quelle: <https://kirchenjahr-evangelisch.de/erntedank/>)

Wir feiern die Sommerkirche

Die Sommerkirche verbindet die Gemeinden unserer Südregion in den Sommermonaten: An jedem Sonntag findet der Gottesdienst an einem anderen Ort statt. Zum Abschluss der Sommerferien laden wir herzlich am Sonntag, den 9. August, um 9.30 Uhr zum Gottesdienst im Freien ein. Wir wollen in diesem Gottesdienst, der bei gutem Wetter draußen an der Kirche - mit herrlichem Blick auf unseren schönen Ort - stattfindet, gemeinsam an unsere Taufe erinnern. Anschließend wollen wir bei kalten Getränken, Wassereis, Wassermelone, Kaffee, Tee, und Leckereien noch zusammenbleiben und gemeinsam dem diesjährigen Motto „Mit allen Wassern gewaschen“ gerecht werden. Nachdem unser letzter Geburtstagskaffeenachmittag leider ausfallen musste, möchten wir Euch liebe Geburtstagskinder besonders herzlich zur Sommerkirche einladen.



Foto: Schmidt



Auf Instagram
zu finden:

@apostelgemeinde_northeim
@@st._ostwaldi_kirche_buehle



Einladung zum Erntedank-Gottesdienst

Am Sonntag, den 04. Oktober 2026 um 10.30 Uhr findet unser traditioneller Gottesdienst zum Erntedankfest statt. Unser Altarraum wird wieder festlich geschmückt sein, wenn Pastor Krüger mit uns diesen besonderen Gottesdienst feiert. Mit dem Erntedankfest erinnern wir auch an die Bewahrung der Schöpfung und einen verantwortlichen Umgang mit der Natur. Lasst uns mit Dankbarkeit und der damit verbundenen Zufriedenheit das Erntedankfest feiern. Wir freuen uns über alle, die mit uns in der St. Oswaldi Kirche Gottesdienst in Gemeinschaft feiern.



Wir freuen uns über jede Spende!



Erntegaben und Spenden können am 01. Oktober 2026 in der Zeit von 14 – 17 Uhr im Vorraum der Kirche abgestellt werden. Wenn Sie Ihre Gabe nicht selbst vorbeibringen können, holen wir diese auch gerne bei Ihnen zu Hause ab. Wenden Sie sich einfach an den Kirchenvorstand.



Fotos: Schmidt

Tag des offenen Friedhofs

Die Kirchengemeinde Bühle lädt herzlich am Sonntag, den 6. September 2026, zum Tag des offenen Friedhofs ein, wir beginnen um 14 Uhr in der Friedhofskapelle mit einem Gottesdienst.

Friedhöfe sind weit mehr als Orte der Begegnung, sie sind Räume des Erinnerns und Gedenkens, Orte der Begegnung, der Ruhe und des Innehaltens.

Entdecken Sie an diesem Tag unseren Friedhof als einen Ort für Lebende: als Rückzugsraum im Alltag, als grüne Oase unserer Gemeinde und als wertvollen Lebensraum für Pflanzen und auch Tiere. Mit seiner Vielfalt an Bäumen, Sträuchern und Blumen leistet unser Friedhof einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt und bietet zahlreichen Vogel-, Insekten- und Kleintierarten Schutz und Nahrung.



Nutzen Sie an diesem Tag die Möglichkeit an einer Führung über unser Gelände teilzunehmen und sich über unsere vielfältigen Grabstellen zu informieren und freuen sich auf Gespräche rund um die Themen:

- Gedenken und Erinnerungskultur
- Friedhof als Ort für Lebende
- Natur- und Artenschutz auf dem Friedhof
- Geschichte und Bedeutung unseres Friedhofs
- Bestattungsvorsorge und selbstbestimmte Planung für die Zukunft

Ein regionaler Bestattungsbetrieb informiert über die Möglichkeit der Bestattungsvorsorge und steht für Fragen rund um die persönliche Vorsorge, Bestattungsformen und die Entlastung von Angehörigen im Trauerfall zur Verfügung.

Auch für Kinder gibt es eine Aktion.

Für die musikalische Begleitung sorgt der Posaunenchor Bishausen, der den Tag mit festlichen und besinnlichen Klängen bereichert.



Fotos: Schmidt

Bei Snacks und Getränken besteht zudem die Gelegenheit zu Begegnung und Austausch in angenehmer Atmosphäre.

**Sonntag, 06. September 2026
14 Uhr auf dem Friedhof Bühle**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen gemeinsamen Tag voller Erinnerungen, Begegnungen und neuer Einblicke in die Bedeutung des Friedhofs für Mensch und Natur.

Gerne nehmen wir Anregungen und Verbesserungsvorschläge entgegen.

Ihr Kirchenvorstand
St. Oswaldi Bühle



Fotos: Schmidt



Ein schöner Abschied
ist eine wertvolle
Erinnerung.
Deswegengestalten
wir ihn persönlich.

Tel.: 0 55 51/99 35-0
www.nolte-bestattung.de
Hagenstr. 5 · 37154
Northeim

Regelmäßige Termine im Paul-Gerhardt-Haus



Frauenfrühstück

2. Samstag im Monat | 9:30–11:30 Uhr | Anmeldung erwünscht: 05594/589

Kindergottesdienst

letzter Sonntag im Monat | 10:30 Uhr | Termine: s. Aushang

Männertreff

letzter Montag im Monat | 19:30 Uhr

Seniorenachmittag

jeden 3. Dienstag im Monat | 14:30 Uhr

Geburtstagstreffen

jeden 1. Donnerstag im Quartal | 15:00 Uhr | für die Geburtstagskinder 70 +

Herzliche Einladung zur Goldenen Konfirmation und Erntedank

Die Goldene Konfirmation feiern wir am 13. September um 13:30 Uhr in St. Johannis. Anschließend geht es ins Paul-Gerhardt-Haus, wo es Zeit und Raum gibt bei Kaffee und Kuchen sich auszutauschen und in Erinnerungen zu schwelgen.



Anfragen zu Taufen, Hochzeiten und Jubelhochzeiten?

Sie möchten ihr Kind taufen lassen? Oder heiraten?

Dann melden Sie sich gerne im Regionalbüro: 05551 - 91 25 15

Gottesdienste

Bitte entnehmen Sie die Gottesdienstzeiten dem Kalender in der Mitte des Gemeindebriefes



Gemeinsam
Danken.
Feiern.
Freude teilen.
♥

Herzliche Einladung zum

Erntedankfest

❖ Sudershausen ❖

Sonntag, 27.09.2026



10:45 Uhr
Erntedank Gottesdienst

.....



Im Anschluss feiern wir
bei Leckereien,
Kaffee & Kuchen
auf dem Pfarrhof vor dem
Paul-Gerhardt-Haus



St. Johannis-Kirche & Paul-Gerhardt-Haus

Seniorenrunde genoss Ausflug nach Levershausen

Ein rundum gelungener Nachmittag liegt hinter den Senioren und Seniorinnen unserer Kirchengemeinde. Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Ausflugswetter machten sich die Senior:innen auf zu unserem traditionellen Jahresausflug nach Levershausen. Das süße Verwöhnprogramm ließ keine Wünsche offen: In geselliger Runde genossen die Teilnehmenden frisch gebackenen Waffeln, Kaffee und Eis.

Neben den Leckereien standen vor allem das gemeinsame Lachen und der rege Austausch im Mittelpunkt. Ein besonderer Dank gilt unseren privaten Fahrenden. Dank ihres unkomplizierten und herzlichen Einsatzes war der Transfer absolut reibungslos organisiert. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre ein solcher Nachmittag nicht möglich.



Förderverein stattet Konfirmand:innen aus

Ein besonderer Moment im Gottesdienst war die Übergabe der neuen Gesangbücher an unsere Konfirmand:innen. Dank der großzügigen Unterstützung des Fördervereins sind die Jugendlichen nun bestens ausgestattet, um aktiv am Gottesdienst teilzunehmen und den Liedern zu folgen. Wir wünschen ihnen eine segensreiche Konfirmandenzeit!



Fotos: Krüger

Kindergottesdienst auf Entdeckungstour in Bühle

Der Kindergottesdienst führte die Kinder dieses Mal auf den kirchlichen Friedhof in Bühle. Dort lernten sie unterschiedliche Bestattungsformen kennen und entdeckten die historischen Gräber der Familie von Hardenberg.

Die Geschichte vom Weizenkorn

„Wenn das nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es ein Weizenkorn. Wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“ (Joh. 12, 24)

half den Kindern zu verstehen, dass der Tod zum Leben dazugehört und nicht das Ende bedeutet. Als Zeichen der Hoffnung säten sie anschließend Sonnenblumensamen aus. Ein berührender Abschluss mit Wunderkerzen an die Verstorbenen rundete diesen besonderen Tag ab.





Herzklopfen garantiert!



Sind Sie betroffen von sexualisierter Gewalt?

Hier finden Sie Hilfe:

Superintendentur
Kirchenkreis Leine-Solling

05551 / 911 637

Stephanie.vonLingen@evlka.de

Jan.vonLingen@evlka.de

Fachstelle "Sexualisierte Gewalt"
der Landeskirche Hannovers

0551 / 1241 650

fachstelle.sexualisierte.gewalt@evlka.de

Zentrale unabhängige Anlaufstelle
HELP

0800 / 5040 112

zentrale@anlaufstelle.help

Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch:

0800 / 2255 - 530

Mo., Mi., Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr,

Di., Do.: 15.00 bis 20.00 Uhr.

Regionales Kirchenbüro:

Nora Voltmann

05551 - 912515

Teichstraße 56, 37154 Northeim KGV.Northeim.Suedregion@evlka.de



Familienkirche

Diakon David Scherger

Kirchplatz 7, 37154 Northeim

0171 - 1758264

david.scherger@evlka.de

Apostelkirchengemeinde Northeim

Pastorin Susanne Barth

Teichstraße 56, 37154 Northeim

05551-912521

Susanne.Barth@evlka.de

KV-Vorsitzende: Petra Lorenz

Petra.Lorenz@evlka.de

Küster: Christian Bode

05551-912517

Kindergarten: Dana Selena Rische

05551-912516

kts.apostel.northheim@evlka.de

Organist und Gospelkirche:

Matthias Vespermann

info@gospel-in-apostel.de

05551-9099150

Kirchengemeinde St. Marien Höckelheim

Pastor PD Dr. Michael Emmendorffer

05551 - 99 50 31

mail@kg-sudheim-hillerse.de

KV-Vorsitzende: Christine Wegener

05551 - 9197575

KV-Vorsitzender: Heinz Koch

05551 - 7736

Organistin: Angelika Brenner

05551 - 51815

Küsterin: Martina Meinholz

05551 - 66832

Kindertagesstätte: Marc Hertwig

05551 - 633 13 Kindergarten

05551 908 16 46 Krippe

Marc.Hertwig@evlka.de

Kirchengemeinde St. Nikolai Sudheim

Pastor PD Dr. Michael Emmendorffer

05551 - 99 50 31

mail@kg-sudheim-hillerse.de

KV-Vorsitzende: Gisela Heberle

05551 - 63511

Organistin: Angelika Brenner

05551 - 51815

Kindergarten: Kristin Heinze

05551 - 1403

Küster: Martin Pichl

05551 - 4092336

Kirchengemeinde St. Petri Hillerse, Berwartshausen, St. Marin Elvese

Pastor PD Dr. Michael Emmendorffer

05551 - 99 50 31

mail@kg-sudheim-hillerse.de

Küster in Elvese: Peter Scheidemann

05503 - 25 62

Kirchengemeinde St. Ostwaldi Böhle

Pastor Dr. Thilo Krüger

Pfarrweg 3 , 37176 Nörten-Hardenberg

05594 - 589

Thilo.Krueger@Leine-Solling.de

KV-Vorsitzende: Elke Schmidt

05503 - 2076

Küster: Frank Chors

0173 - 4836838

Friedhofangelegenehiten:

Talene Gruben-Dusanek

05503 - 3696

Kirchengemeinde St. Johannis Sudershausen

Pastor Dr. Thilo Krüger

Pfarrweg 3 , 37176 Nörten-Hardenberg

05594 - 589

Thilo.Krueger@Leine-Solling.de

Organistin: Gabi Radunz

05594 - 1508

kommissarischer Küster: Horst Baumert

05594 - 12 76